



v.l.n.r.: Prof. Dr. Burkhard Küstermann (Leiter der Initiative Bürgerstiftungen), Dr. Heribert Mertens (stellv. Vorstandsvorsitzender Bürgerstiftung Herzogenrath) und Nikolaus Turner (Leiter des Arbeitskreises Bürgerstiftungen).

Viel für die Bürger der Stadt bewirkt

Jüngst wurde der Herzogenrather Bürgerstiftung vom Bundesverband Deutscher Stiftungen in Bielefeld das Gütesiegel für die kommenden zwei Jahre verliehen.

Diese Auszeichnung ist in der Stiftungslandschaft einmalig und setzt in der Diskussion um stiftungsethische Grundsätze Maßstäbe. „Wir konnten seit der Gründung der Bürgerstiftung am 07. Oktober 2010 viele gute Maßnahmen initiieren und durchführen. Mit der Auszeichnung mit dem Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen ist Herzogenrath die zweite Bürgerstiftung in der Städteregeion, die dieses Siegel erhalten hat“, erläutert Bürgermeister Christoph von den Driesch in seiner Funktion als Vorsitzender des Vorstandes. Seit 2003 vergibt der Arbeitskreis Bürgerstiftungen das für zwei Jahre gültige Gütesiegel für Bürgerstiftungen im Sinne der sogenannten zehn Merkmale. Insgesamt 64 Bürgerstiftungen in Nordrhein-Westfalen sind mittlerweile „Gütesiegel-Bürgerstiftungen“. Dabei wird die Satzung der Stiftung auf die Merkmale hin geprüft und die Entscheidung über die Vergabe des Gütesiegels erfolgt durch eine unabhängige Jury aus erfahrenen Bürgerstiftern und Bürgerstiftungsexperten. Zu den geprüften Merkmalen gehören z. B. die wirtschaftliche und politische Unabhängigkeit, die Öffentlichkeit der durchgeführten Projekte und damit die Möglichkeit der weiteren Bürgerbeteiligung, den Aktionsradius im städtischen und regionalen Leben und viele weitere Kriterien. Die Herzogenrather Bürgerstiftung hat sich mit ihrer Satzung und ihren Projekten beim Bundesverband für das Gütesiegel

beworben und ist von der Jury mit ausgewählt worden. Stellvertretend nahm das Vorstandsmitglied Dr. Heribert Mertens den Preis am 01. Oktober in Bielefeld entgegen: „Wir haben die Ziele unserer Stiftung bewusst breit aufgestellt, um uns in unserem Aktionsradius nicht zu beschneiden. Schließlich handelt es sich um einen organischen Entwicklungsprozess. Wir freuen uns über die Auszeichnung mit dem Gütesiegel, das für uns auch ein ganz besonderer Ansporn ist auch nach Ablauf der zwei Jahre, mit unserer rein ehrenamtlichen Arbeit zu überzeugen und wieder mit dabei zu sein“. Sein Kollege Gerd Zimmermann betont: „Die Herzogenrather Bürgerstiftung zu gründen, war eine ambitionierte Aufgabe, da wir zunächst das Stiftungskapital von ca. 88.000 Euro aufbringen mussten“. So wurden die Herzogenrather Bürgerinnen und Bürger bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten gebeten, die Initiative zu unterstützen, wie z. B. auf den städtischen Neujahrsempfängen. Ein derzeitiger Förderschwerpunkt der Stiftung ist der Bereich Bildung, Kinder und Jugendliche. Ziel der Stiftung ist es, insbesondere dort, wo staatliche Hilfen nicht greifen können, soziale und kulturelle Aktivitäten nachhaltig zu fördern. Wie das bürgerschaftliche Engagement in einer solchen Stiftung praktisch aussehen kann, zeigt das Beispiel der Fa. Head Acoustics, die als einer der Gründungstifter besonders engagiert ist. Hier werden die Werbegeschenke, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Betrieb übersandt werden, versteigert und der Erlös wird der Bürgerstiftung zur Verfügung gestellt. Mittlerweile konnten hierdurch schon mehrere Tausend Euro in die Förderung von

Jugendprojekten fließen. Weitere Projekte sind natürlich auch künftig bei der Herzogenrather Bürgerstiftung in Planung. Auf der Agenda stehen u.a. die Einrichtung einer weiteren Bürgerwiese im kommenden Frühjahr sowie ein Kletterseilgarten auf dem Abenteuerspielplatz. Die Bürgerstiftung braucht das Engagement der Bürgerinnen und Bürger und ist auch für finanzielle Unterstützung dankbar. „Jede Spende ist willkommen, schließlich ist die Breite so wichtig wie die Summe. Wir brauchen die Unterstützung vieler Bürgerinnen und Bürger aus den verschiedenen Gesellschaftsbereichen und möchten sie gerne zu Zustiftungen bewegen, um breit aufgestellt zu sein, und andererseits brauchen wir auch größere Zustiftungen z.B. von Gewerbetreibenden, um ein höheres Stiftungskapital zu erreichen“, so Dr. Mertens, „um mit der Stiftung Projekte realisieren zu können“. Auf jeden Fall soll das Gütesiegel auch in Zukunft das Marken- und Qualitätszeichen der Stiftung sein. Jeder Herzogenrather Bürger und jede Herzogenrather Bürgerin sind herzlich aufgerufen, die Stiftung mit Zeit, Geld und Ideen zu unterstützen. Ansprechpartner der Bürgerstiftung Herzogenrath: Bürgermeister Christoph von den Driesch (Vorsitzender), Gerd Zimmermann (stellv. Vorsitzender) und Dr. Heribert Mertens (stellv. Vorsitzender).

Die Adresse:

Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath, Tel. 02406/83-140, Fax: 02406/83-145, E-Mail: buergerstiftung@herzogenrath.de
Internet: <http://buergerstiftung.herzogenrath.de>

Weitere Informationen über Bürgerstiftungen unter: www.buergerstiftungen.org